

Alpenverein Edelweiss

Zweig des Österreichischen Alpenvereins

A-1010 Wien, Walfischgasse 12

Tel. +43 1 5138500

Mo-Do 9:00 - 18:00, Fr 9:00 - 17:00

office@alpenverein-edelweiss.at

www.alpenverein-edelweiss.at

ZVR-Zahl: 689913046



Jahresbericht

2017

LIEBES EDELWEISS-MITGLIED!

In diesem Jahresbericht stellt der Alpenverein Edelweiss seine Vereinstätigkeit im Geschäftsjahr 2017 dar. Die Aktivitäten wurden sowohl im Interesse der Mitglieder als auch im Sinne des Zweigvereins und des Gesamtvereins gesetzt.

Die große Anzahl an Gruppen und Bereichen zeigt die Vielfalt unserer Aktivitäten auf, die auch in den Berichten der einzelnen Gruppen- und Bereichsleiter im Detail dargestellt werden.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen unseres Mitgliederservices (Cornelia Kainz, Silke Reiter, Andrea Weitz, Christa Zauner, Tomas Hruzek, Johannes Kienbacher, Michael Kögler, Thomas Prinz, Markus Schuller, Christopher Toth, Christoph Weitz) gerne zur Verfügung.

Den Jahresbericht finden Sie auch auf www.alpenverein-edelweiss.at.

Wien, am 21. März 2018

MITGLIEDER-STATISTIK

Mitglieder nach Kategorien, Abschluss 2017

Standard	26.908
PartnerInnen	7.111
SeniorInnen	3.612
JuniorInnen/ StudentInnen	5.510
Jugend	6.108
Kinder	2.134
Freimitglieder	1.106
Gastmitglieder	110
Gesamt	52.599
Mitgliederzuwachs 2017 (netto)	2.831

INHALT

MITGLIEDERSTATISTIK	2
VORSTAND DES ALPENVEREINS EDELWEISS	4
NATUR & UMWELT	6
WEGE & HÜTTEN	7
JUGEND & FAMILIE	10
BERGSPORT	12
PRINTMEDIEN	13
MITGLIEDERSERVICE	13
VERANSTALTUNGEN	13
KULTUR-EVENTS	14
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT & INTERNET	14
EDV	15
EDELWEISS-GRUPPEN	16
Bergkameraden	16
Berg- & Weitwandern	16
Bikegruppe	17
Ortsgruppe Breitenfurt	17
Frauenseilschaft	17
Hochtouristengruppe	18
Sportklettergruppe	18
Paddelklub	18
Segelgruppe	19
Senior aktiv 50-99	19
Seniorenklub	20
Singrunde	20
Skirennlaufgruppe	20
Sportkletter-Trainingsgruppen	21
Treffpunkt Tanz	22
Zithergruppe Klangmosaik	22
Gruppen in Nachbarländern	23
BERGSPORT – Kurse & Führungen	23
Alpin	23
Ski & Board	23
Bergwandern	23
Sportklettern/ Edelweiss-Center	24
FITNESS-VERANSTALTUNGEN	25
DIE KLETTEREI GMBH	26
WELTbewegend Erlebnisreisen GMBH	26
EDELWEISS PARTNER	27

VORSTAND

Präsident: Bernhard Stummer, Vizepräsident: Georg Lenz

Liebes Edelweiss-Mitglied!

Sie halten nun den Jahresbericht 2017 des Alpenvereins Edelweiss in Händen. Es ist ein Auszug der Aktivitäten, Veranstaltungen, Projekte, etc. des vergangenen Jahres. Manches wird in der Jahreshauptversammlung noch ergänzt.

Einer der wichtigsten Bereiche eines Vereines ist seine **Mitgliederentwicklung**. Im vergangenen Jahr hat sich der Mitgliederzuwachs fortgesetzt. 2017 konnte der Alpenverein Edelweiss einen Nettozuwachs von 2831 Mitgliedern verzeichnen. Dieses Ergebnis ist sehr erfreulich und das zweitgrößte Plus im gesamten Alpenverein.

Hier die Daten des Alpenvereins Edelweiss und sein Stand im Vergleich zu den anderen Zweigvereinen:

Top 10 – Größte Zweige/Sektionen

Sektion/Zweigverein	Mitglieder
1. Innsbruck (T)	53.848
2. Edelweiss (W)	52.489
3. Austria (W)	43.282
4. Vorarlberg (V)	24.971
5. Österr. Gebirgsverein (W)	24.638
7. Salzburg (S)	22.379
6. Linz (OÖ)	21.546
8. Graz (Stmk)	18.709
9. Britannia (England)	14.265
10. Klagenfurt (Ktn)	13.099

Top 10 – Mitgliederzuwachs

Sektion/Zweigverein	Zuwachs
1. Austria (W)	+ 3.332
2. Edelweiss (W)	+ 2.831
3. Innsbruck (T)	+ 2.310
4. Salzburg (S)	+ 1.155
5. Britannia (England)	+ 940
6. Linz (OÖ)	+ 852
7. Graz (Stmk)	+ 790
8. Gebirgsverein (W)	+ 636
9. Vorarlberg	+ 609
10. Flandern (Belgien)	+ 605

Top 9 – Bundesländer

Bundesland	Mitglieder
1. Wien	126.768
2. Tirol	110.356
3. Oberösterreich	69.955
4. Steiermark	66.100
5. Salzburg	47.360
6. Kärnten	37.491
7. Niederösterreich	33.216
8. Vorarlberg	25.477
9. Burgenland	2.600

In der **Edelweiss-Alterspyramide** können wir feststellen, dass es zwei Maxima gibt: ein ausgeprägter Bereich im Alter zwischen 30 und 40 Jahren und einen zweiten, kleineren Bereich zwischen 72 und 77 Jahren. Diese treuen Mitglieder stammen aus der Gründungszeit der Sektion Edelweiss. Die Altersstruktur ist sehr zukunftsfruchtig und gut! Der Altersdurchschnitt beträgt 37 Jahre und ist damit um ca. sechs Jahre geringer als im Alpenvereinschnitt und um vier Jahre geringer als der Durchschnitt der Österreichischen Bevölkerung! Bei den Neumitgliedern beträgt er sogar nur ca. 30 Jahre!

Edelweiss-Medien: Unsere Mitgliederzeitung „Voi dabei“ hat sich sehr gut eingeführt. Wir haben viele positive Rückmeldungen bekommen! Daneben bauen wir die Qualität und die Information im Internet weiter aus. Ebenso sind wir im Social-Media-Bereich aktiv. Diesen Weg wollen wir weiter beschreiten!

Die **erste Umbauphase** in der Walfischgasse konnten wir abschließen. Es wurden die Fassade und die Räumlichkeiten im ersten Stock erneuert, sowie beim Edelweiss-Center die Fassade, der Eingangs- und Check-in-Bereich und verschiedenes in den Boulderräumen umgestaltet. Wir haben uns dabei über das positive Feedback sehr gefreut – ich hoffe es gefällt auch Ihnen! Vorschau: Im Jahr 2018 werden wir unser Mitgliederservice und die Büroräumlichkeiten erneuern. Bis Ende Juni soll das abgeschlossen sein.

Im **Mitgliederservice** haben wir unsere Dienstleistungen ausgebaut! Das betrifft den Ausrüstungsverleih, den Alpenvereins-Shop – unseren „Offline-Shop“ – mit den aktuellen Artikeln der Alpenvereins-Kollektion und unsere „Lesestube“ mit vielen aktuellen Berg- und Klettermagazinen. Die Qualität unserer Information und Beratung, unsere Unterstützung für Sie, damit Sie selber „sicher und erlebnisreich“ unterwegs sein können, haben wir weiterentwickelt und werden diese auch in Zukunft steigern! Unsere MitarbeiterInnen stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zu Verfügung!

In den Bereichen **Bergsport** und **Jugend** konnten wir unser Team erweitern. Wir haben viele JugendleiterInnen/-anwärterInnen, welche die vielfältigsten Aktivitäten mit der wachsenden Zahl der Kinder, Jugendlichen und JuniorInnen wahrnehmen.

Das gesamte, hoch qualifizierte Team Bergsport hat schon die stattliche Anzahl von 200 weit überschritten. Hier arbeiten und betreuen Sie ausschließlich qualifizierte Edelweiss-Guides (staatlich geprüfte InstruktorInnen, ÜbungsleiterInnen, Bergführer, SkilehrerInnen, Canyoning- und Höhlenguides). Damit ist eine professionelle Durchführung von Kursen und Führungen gewährleistet.

Auch unser **Reisebüro „WELTbewegend Erlebnisreisen“** entwickelt sich positiv! Mit dem Namen deuten wir an, dass wir uns gemeinsam in der Welt bewegen wollen – ganz nach unserem Edelweiss-Motto „aktiv – sicher – mehr erleben“! Besuchen Sie uns auf www.weltbewegend.at und machen Sie mit!

Die „**Bergsteigerschule**“ hat sich in ihrem dritten Jahr wieder bewähren können. Hier veranstalten wir unterschiedlichste Angebote, die teilweise früher von der Bergsteigerschule des ÖAV-Hauptvereins durchgeführt wurden. Für das Jahr 2018 wurden weitere neue Ideen entwickelt und umgesetzt. Diese Kurse und Führungen werden ausschließlich von professionellen Berg- & SkiführerInnen durchgeführt. Geleitet wird diese Bergsteigerschule von unserem Berg- & Skiführer Thomas Rettenwender, der auch Edelweiss-Mitglied ist.

Unsere **Edelweiss-Sportkletteraktivitäten** waren in unseren verschiedenen Sportkletterstätten Edelweiss-Center; City-Rock; Campus Pressbaum und in der „Kletterei“ sehr erfolgreich. Sehr erfreulich ist, dass es trotz wachsendem Indoor-Kletterangebot in Wien gelang, die Besucherzahlen von Kurs- und Trainingsbegeisterten zu halten bzw. sogar leicht auszubauen.

Vieles Weitere finden Sie hier in unserem Jahresbericht. Viel Freude beim Lesen!

Ich wünsche uns allen, dass es so gut weitergeht!

Bernhard Stummer

NATUR & UMWELT

Leitung: Heinrich Dungler

Das Jahr 2017 in Stichworten:

- *Teilnahme am Landesnaturschutzreferententag in Salzburg*
- *Initiative zur Wegefreiheit im geplanten Wildnisgebiet Sulzbachtäler im Nationalpark Hohe Tauern*
- *Planung einer Skitourenfortbildung zum Thema Alpine Ökologie*
- *Teilnahme am AV Naturschutzreferentenseminar Grünau*
- *Naturschutzfachliche Exkursion der Naturschutzreferenten*
- *Umweltbaustelle Rax*
- *Teilnahme am Alpen-Litteringprojekt*
- *Teilnahme am Müllsammelprojekt mit Global 2000*
- *Besichtigung von Arbeitsgebieten u.a. in der Schobergruppe im Nationalpark Hohe Tauern*
- *Besuch von zahlreichen Veranstaltungen unterschiedlicher UWD-Organisationen*
- *Naturschutzreferententreffen im Biosphärenpark Wienerwald*
- *Vernetzung mit Nationalparkverwaltungen Hohe Tauern und dem Forstamt der Gemeinde Wien MA49*
- *Enge Zusammenarbeit mit der Abt. Naturschutz und Raumplanung im AV Hauptverein*

Alpine Raumordnung

Der Alpenverein Edelweiss ist Teil eines großen Netzwerks und arbeitet eng mit der Abteilung Raumordnung und Naturschutz im Österreichischen Alpenverein sowie dem AV-Landesverband NÖ zusammen. Weitsicht und Respekt in Sachen Natur und Umwelt dominieren das Geschehen innerhalb unseres Vorstands unter dem Vorsitz von Bernhard Stummer und Georg Lenz.

Bergsport und Umwelt

Neben einem vernetzten, umfassenden Naturschutz sind die Förderung des Umweltbewusstseins durch Initiativen der Natur- und Umweltbildung zentrales Thema. Umfassende Anleitungen zu umweltverträglichem Handeln auf Bergtouren und vielen unserer Veranstaltungen sind nur einige der Beispiele. Heinrich Dungler ist Mitinitiator des Projekts „**Vielfalt bewegt**“ und seit 2015 in der wissenschaftlichen Steuerungsgruppe.

Ein besonderes Themenfeld im Verein ist das von **Bergsport und Wildtieren**. Heinrich Dungler ist Wildbiologe und arbeitet u.a. eng mit der Forstverwaltung der Gemeinde Wien MA 49 zusammen. Ein neuer Vereinsschwerpunkt ist das „**Alpen-Littering-Projekt**“, welches von Christoph Weitz in Zusammenarbeit mit dem Referat Natur & Umwelt (Phillip Aschenbrenner) betreut wird.

Seit mehreren Jahren organisiert Rainer Vogel **Umweltbaustellen**. Dieses Jahr im Gebiet der Rax.

Energie und Klima

Ein Ziel des Alpenvereins Edelweiss ist seine Vorbildwirkung bei der effizienten Nutzung der Energieressourcen als Strategie gegen den Klimawandel. Ein Beispiel dafür sind unsere **umweltzertifizierten Hütten**. Wichtige Voraussetzung dafür sind die Größe unseres Vereins und die Initiativen unserer Referenten für Wege & Hütten Franz und Christoph Weitz und das Engagement unserer Hüttenwirte.

In diesem Jahr ist in unserem Arbeitsgebiet am Stuhleck nahe des Alois-Günter-Hauses über die Möglichkeit der Errichtung von **Windkraftanlagen** diskutiert worden. Wir sprechen uns strikt gegen eine Verschlechterung für die Natur und eventuelle Folgen für den Alpenverein Edelweiss aus.

Sanfter Tourismus und Mobilität

Wir fördern eine sanfte Mobilität durch möglichst umweltfreundliche Anfahrten zu unseren Veranstaltungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Fahrgemeinschaften und dem Edelweiss Kleinbus. Seit 2015 betreuen wir unter der Federführung von Csaba Szépfalusi die Initiative „**Autofrei in die Wiener Hausberge**“. Als Autor zahlreicher Bücher und Artikel ist er für seine erstklassigen Beschreibungen einer umweltfreundlichen Gestaltung von Bergtouren bekannt. Immer wieder wird die Diskussion über das **Pistentourengehen** u.a. am Stuhleck oder am Unterberg geführt. Das Referat spricht sich, wenn überhaupt, für eine Gebührenlösung auf Parkplätzen aus, die Fahrgemeinschaften fördert. Diese könnte z.B. fahrzeug- und nicht personenbezogen sein.

Schutzgebiete

Mehrere unserer Hütten befinden sich in Schutzgebieten. Daraus resultieren Arbeitsgebiete, in welchen wir besondere Sorge für Natur und Umwelt zu tragen haben. Diese befinden sich z.B. im Bereich der Hochschoberhütte und der Adolf-Noßberger-Hütte im Nationalpark Hohe Tauern. Die Zusammenarbeit mit den Schutzgebietsverwaltungen ist eine wichtige Aufgabe im Referat.

Publikationen

Auf unserer Homepage wurde eine Sammlung von relevanten AV-Publikationen zum Thema Natur und Umwelt begonnen. In unseren Medien werden immer wieder Umweltthemen aufgegriffen.

Das Referat und der Landesverband

Als Landesnaturschutzreferent des Landesverbands Wien pflegt Heinrich Dungler eine rege Zusammenarbeit mit der Naturschutzabteilung im Hauptverein und dem Landesverband Niederösterreich. Wien und NÖ organisieren alljährlich eine gemeinsame Fortbildung für ihre Naturschutzreferenten. Als Naturschutzreferent im Verband der Berg- & Skiführer Wien + NÖ pflegt Heinrich Dungler auch zu diesem enge Kontakte.

WEGE & HÜTTEN

Leitung: Franz Weitz

Das Bergjahr 2017 war wieder ein sehr erfolgreiches auf unseren Hütten, in Summe gab es knapp über 6.200 Nächtigungen (Kategorie 1 + 2). Leider haben die Wetterkapriolen im August einige Schäden an unseren Wegen und Hütten angerichtet, die unmittelbar behoben werden mussten.

Die wichtigsten Ereignisse und Investitionen:

Adolf-Noßberger-Hütte – Schobergruppe/Kärnten

Überprüfungen an Brandmelde- und Blitzschutzanlage konnten erfolgreich durchgeführt werden. Ein Teil der Lager wurde mit neuen Matratzen ausgestattet. Nordostseitig wurde eine neue Terrasse geschaffen und bietet somit Platz für weitere 35 Gäste. Ein neuer Fahnenmast wurde installiert.

Eine große und kostspielige Generalsanierung wurde am Übergang Hornscharte durchgeführt. In Summe wurden hier ca. 80 neue Anker installiert sowie 150 m Stahlseil verbaut. Die Sanierung erfolgte nach den Richtlinien des Kuratoriums für alpine Sicherheit. Der Übergang zur Elberfelder Hütte über die Hornscharte gilt als Schlüsseletappe am Wiener Höhenweg und kann somit wieder sicherer begangen werden.

Die Zufahrt zum Parkplatz Gradental war aufgrund eines Murenabgangs mehrere Tage nicht passierbar.

Hochschoberhütte – Schobergruppe/Osttirol

Die Heizungsanlage der Hütte wurde überarbeitet und ein neuer Boiler installiert. In der Küche und bei der Schank wurden die Armaturen erneuert, ebenso neue Urinale im Keller verbaut. Im Lager im 1. Stock wurde ein Hochbett erneuert, an der Außenwand der Hütte wurden mehrere Sitzbänke angebracht. Ein Großteil der Zimmer und Lagerplätze wurde mit neuen Woldecken und Bettwäsche ausgestattet.

Unwetterbedingt kam es im Bereich der Quelfassung zu einem Murenabgang und zu einem Wassereintritt in die Hütte. Der Schaden konnte rasch behoben und die Trinkwasserversorgung der Hütte wieder hergestellt werden.

Feierliches Jubiläumsjahr: 2017 wurde einerseits der 30-jährige Wiederaufbau der Hochschoberhütte gefeiert (die ursprüngliche Hütte brannte 1983 bis auf die Grundmauer nieder, der Neubau wurde 1987 eröffnet), andererseits jährte sich auch die Erstbesteigung des Hochschobers, welche 1852 erfolgte, zum 165. Mal. Aus diesen Anlässen wurden unter der Leitung unseres langjährigen Hüttenwarts Ewald Ferner-Ortner zwei je rund halbstündige Videos gedreht. Einerseits wurde die Erstbesteigung mit historischen Gewändern und Ausrüstung nachgestellt, andererseits wurde ein Video über den enormen Erhaltungsaufwand, der hinter dem Betrieb einer alpinen Schutzhütte steckt, gedreht. Die Filme wurden in mehreren Veranstaltungen einer großen Anzahl an interessierten Personen gezeigt und sorgten für viele positive Rückmeldungen. Wir wollen uns dafür bei Ewald Ferner-Ortner und seinem gesamten Team für die großartige Arbeit und ihr Engagement bedanken, sowie bei allen Sponsoren, die das Projekt ermöglicht haben. Weitere Veranstaltungen in der Region wurden im Zeichen des Jubiläumsjahrs abgehalten.

Im Arbeitsgebiet Schobergruppe wurden mit Unterstützung des Wegbautrupps des AV-Zweiges Matrei Markierungsarbeiten sowie Sanierungen von Brücken durchgeführt. Diese Arbeiten werden 2018 fortgesetzt.

Tappenkarseehütte – Radstädter Tauern/Salzburg

Beim Haupteingang wurde eine neue zweiflügelige Lärchentüre mit Rundbogen eingebaut. Im Lager wurde ein Teil mit neuer Bettwäsche ausgestattet.

Die Materialseilbahn von der Schwabalm zum Tappenkarsee wurde einer umfangreichen Revision unterzogen, das Dach der Talstation wurde neu eingedeckt.

Die Planungen zur neuen Trinkwasserversorgung wurden abgeschlossen und das Projekt zur wasserrechtlichen Genehmigung eingereicht. Die Anlage soll 2019 realisiert werden.

Die starken Unwetter richteten in den Radstädter Tauern leider auch schwere Schäden an. So wurde das Staubecken für die Wasserturbine durch eine Mure verschlammt. Ein Schreitbagger musste vom Riedingtal zur Hütte aufsteigen und das Becken ausbaggern.

Die Wanderwege wurden ebenfalls schwer getroffen. Mehrere Brücken wurden weggespült und zerstört. Ein Ersatzweg musste angelegt werden. Der Parkplatz Schwabalm war tagelang aufgrund Vermurung von der Zufahrt abgeschnitten. Finanziell konnte hier ein großer Anteil der Kosten aus dem Salzburger Katastrophenfond gedeckt werden. Weiters wurde ein großer Teil unseres Arbeitsgebiets mit Unterstützung durch den Tourismusverband mit neuen Wegweisern ausgestattet.

Hinteralmhaus – Mürzsteger Alpen/Steiermark

Diverse Erhaltungsarbeiten im Innen- u. Außenbereich wurden durchgeführt. Mit über 250 Nächtigungen erfreut sich die schlicht ausgestattete Selbstversorgerhütte im Sommer immer größerer Beliebtheit.

Im Arbeitsgebiet Hinteralm wurden Markierungsarbeiten durchgeführt, das Aufstellen neuer zusätzlicher Wegweiser an neuralgischen Punkten wurde auf 2018 verschoben.

Alois-Günther-Haus – Randgebiete östlich der Mur/Steiermark

An der Blitzschutzanlage wurden umfangreiche Reparaturen durchgeführt inklusive dem Versetzen neuer Ableitungen. Im Bereich Brandschutz wurde eine neue kabelgebundene Brandmeldeanlage (Fabrikat: Bosch) eingebaut (Altbestand schadhaft und mangels Ersatzteilen nicht mehr reparierbar). Auch wurde die Fluchtwegsbeleuchtung verbessert. An den elektrischen Anlagen wurden diverse Reparaturen durchgeführt. Im Küchenbereich wurden tw. neue Fliesen verlegt.

Die Mautstraße vom Pfaffensattel zur Hütte wurde saniert.

Bei den Wegen wurden im gesamten Arbeitsgebiet Markierungsarbeiten durchgeführt.

Edelweisshütte – Rax-Schneeberg-Gruppe/Niederösterreich

Auch auf der Edelweisshütte wurden 2017 Überprüfungen an den elektrischen Anlagen und der Blitzschutzanlage durchgeführt. Im Bereich Brandschutz wurde als Ersatz für die schadhafte bestehende Brandmeldeanlage eine neue funkvernetzte Gefahrenmeldeanlage installiert. Im Innenbereich der Hütte und in den Zimmern wurden kleinere Erhaltungsmaßnahmen durchgeführt.

Auf Initiative der Gemeinde und des Tourismusverbands Puchberg/Schneeberg wurde unter Einbeziehung der örtlichen Betriebe die Arbeitsgemeinschaft „Themenpark Fadensattel“ ins Leben gerufen, an der auch wir, aber auch unsere Hüttenpächter beteiligt sind. Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist die Attraktivierung der im Bereich Losenheim vorhandenen Gegebenheiten („Wunderwiese“, „Wunderwald“, „Wunderalm“ am Fadensattel) – auch in Zusammenhang mit der Einstellung des Pistenbetriebs der Abfahrt vom Fadensattel.

Zielpublikum sollen vor allem jüngere Familien mit Kindern sein. Wir werden uns im Rahmen unserer Möglichkeiten bei Wegebau und Attraktionen beteiligen.

Wismeyerhaus – Schladminger Tauern/Salzburg

Hier kam es infolge schwerer Unwetter und mehrerer Murenabgänge im Bereich der Liftstation Plattenkarbahn zu Wassereintritten in die Kellerräumlichkeiten, weiters wurde das Garagendach durch Sturm beschädigt. In Folge der Wasserschäden wurden drei Personalzimmer im Keller mit Bodenfliesen versehen und mit neuen Möbel ausgestattet.

Der Lagerkeller wurde ebenfalls neu verfließt. Sämtliche Gästezimmer wurden mit neuen Duschtüren ausgestattet und einige Teile des Hotels neu ausgemalt.

Bismarcksteig – Rax-Schneeberg-Gruppe/Stmk.

Am Klettersteig wurden diverse Reparatur- und Erhaltungsarbeiten vorgenommen.

Bergwaldprojekt Höllental:

Unter der Leitung von Rainer Vogl und Christoph Weitz wurde vom 2. bis 8. Juli ein Bergwaldprojekt des Alpenvereins Edelweiss durchgeführt. Als Kooperation mit der MA49 (Forst- und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien), der Naturfreunde und des Alpenvereins Gebirgsverein konnte mit dem Weichtalhaus als Stützpunkt an der Sicherung von Wegen gearbeitet werden. Bis zu 20 Personen (inkl. zwei Asylwerber) haben so an sanfter Besucherlenkung und Erosionsschutz gearbeitet.

Das Projekt wird vom 1. bis 7. Juli 2018 wiederholt und es konnte zusätzlich die MA31 (Wiener Wasser) ins Boot geholt werden. Ebenso wird vom Alpenverein Edelweiss vom 10. bis 16. Juni 2018 ein Bergwaldprojekt auf der Schneealpe ausgerichtet, wobei bis zu 15 Freiwillige Arbeiten auf der Hochfläche durchführen werden.

Projekt Alpen Littering:

Das Projekt „Alpen Littering“, welches im September 2016 gestartet wurde, konnte mit Ende 2017 zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht werden. Es wurde in fünf österreichischen alpinen Pilotregionen rund um ausgewählte Edelweiss-Hütten erhoben, welche Abfälle wo in der Natur achtlos weggeworfen (= gelittert) werden. Durch die Einbeziehung der lokalen Betroffenen, ExpertInnen und NaturnutzerInnen wurden die Problembereiche eingegrenzt, angepasste Maßnahmen entwickelt und deren Umsetzung initiiert.

Deutlich hervorzuheben ist, dass sich in den letzten 30 Jahren die Menge der Abfälle an Wander- und Höhenwegen verringert hat und in keiner der näher betrachteten Regionen als Problem eingestuft wird.

Um in Zukunft noch mehr Bewusstsein zu schaffen und die BergsteigerInnen diesbezüglich zu sensibilisieren, wurden Poster und Bierdeckel für alpine Hütten und wanderbare Regionen entwickelt.

Der Gesamtbericht des Projektes steht auf der Homepage unseres Vereins zum Download bereit. Im „Handbuch Saubere Berge“, herausgegeben vom Österreichischen Alpenverein in der Publikationsreihe Alpine Raumordnung (ARO) Band 41 sind diese Grundlagen und Anregungen kompakt dargestellt. Bezogen werden kann das Handbuch über den Österreichischen Alpenverein bzw. als Download auf der Homepage des Alpenvereins.

Das Projekt wurde gemeinsam mit dem Österreichischen Alpenverein, der Ressourcen Management Agentur (RMA) und [science:talk] – Institut für Verkehrssystemplanung – durchgeführt und wurde zu 100% vom BMLFUW aus dem Programm für ländliche Entwicklung finanziert.

Abschließend möchten wir uns bei allen PächterInnen, WartInnen und MitarbeiterInnen für ihren Einsatz 2017 vielmals bedanken!

JUGEND & FAMILIE

Leitung: Michael Rathmair

EDELWEISS JUGENDTEAM

2017 hat sich einiges getan und wir konnten viele spannende Unternehmungen mit unseren Mitgliedern durchführen. Die Bilanz besteht aus insgesamt 34 ausgeschriebenen Veranstaltungen, von denen 16 mit insgesamt 130 TeilnehmerInnen stattgefunden haben. Leider mussten auch einige Veranstaltungen wetterbedingt abgesagt werden. Die Palette an unterschiedlichen Aktivitäten reichte dabei von Wandern und Klettern bis zu Ski- und Hochtouren. Wir haben uns bemüht durch erlebnispädagogische Inhalte den TeilnehmerInnen das Bergsteigen als sportliches Erlebnis in der Natur zu vermitteln.

Wir haben mit Erfolg einen Aufruf für neue Jugend- und FamiliengruppenleiterInnen gestartet und konnten über 10 neue AnwärterInnen in unser Jugendteam integrieren, welche sich nun auf Ausbildung befinden und in den nächsten Jahren Veranstaltungen leiten werden.

Wir haben auch ein erweitertes Familienprogramm ausgearbeitet, welches ab dem Jahresprogramm 2018 verfügbar wurde, zu dem neue Veranstaltungen („Wir bauen ein Iglu“, „Lamawandern“, „Nachtwanderungen“ u.v.m.) zählen.

Um weiterhin die hohe Qualität unseres Angebotes und die fachliche Kompetenz unserer ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zu gewährleisten, wurden dieses Jahr zusätzlich zur Ausbildung neuer Jugend- und FamiliengruppenleiterInnen auch wieder zahlreiche Aus- und Fortbildungen gefördert.

Alexander Gabriel hat uns 2017 im Office-Bereich verlassen. Die Teamleitung arbeitet nun gemeinsam mit Michael Kögler vom Mitgliederservice und dem Vorstand an einer Verbesserung bzw. Erweiterung unserer Angebote und Zielgruppen.

Zwei JugendleiterInnentreffen konnten (im November bereits mit vielen neuen Gesichtern) in den Edelweiss-Räumlichkeiten organisiert werden.

Unser Jugendteam hat wieder bei zahlreichen Betreuungen des Kletterturms mitgeholfen.

Neben dem eigentlichen Jugendteam in Wien gibt es weiterhin fünf Jugend- und Familiengruppen in der Wiener Umgebung, die zum Alpenverein Edelweiss gehören.

Schlussendlich wollen wir uns noch bei unserem gesamten Team an Jugend- & GruppenleiterInnen bedanken, durch die all dies erst möglich wurde! Vielen Dank!

FAMILIENGRUPPE BREITENFURT (6 - 16J.) familie.breitenfurt@alpenverein.edelweiss.at
Beatrix Lenz, Georg Lenz

Die **Familiengruppe Breitenfurt** sieht ihren Schwerpunkt in der **Familien-, Kinder- und Jugendbetreuung**. Dabei wird vom Schwerpunkt „Naturerleben“ ausgegangen, welcher sich in Kombination mit „Abenteuer“ als nachhaltige Erfahrungsbereicherung für Eltern, Kinder und junge Erwachsene etablieren soll.

Aktivitäten: Abenteuerreiche Veranstaltungen für alle Familienmitglieder rund um das Jahr.
2017: 8 Veranstaltungen mit ca. 80 TeilnehmerInnen

JUGENDGRUPPE WIENERWALD KLAUSEN-LEOPOLDSDORF (10-14 J.)

Tel. 02257/293
Barbara und Othmar Franke

Die Gruppe besteht aus der Kindergruppe Wienerwald und der Jugendgruppe Laa in Neulengbach.

Aktivitäten: Jahreszeitenfeste für Jung und Alt, Leben im Wald für 10-14 Jährige mit Survivaltechniken, Scoutspielen, essbare Landschaft und Lagerfeuerabende.

2017: 5 Veranstaltungen mit 228 TeilnehmerInnen

BERGKINDER (8-11 J. + Eltern)

bergkinder@alpenverein-edelweiss.at
Elisabeth Posch, Julia Friedlmayer

Kindern Freude an der Natur näherbringen, spielerisch Respekt vor Natur & Umwelt lernen.
2017: 10 Veranstaltungen mit ca. 120 TeilnehmerInnen

DER KLUB (12-18 J.)

matthias.sypniewski@a1.net
Matthias Sypniewski

Klettergruppe für Jugendliche & junge Erwachsene
Aktivitäten: Klettern (Sport & Alpin), Wochenendaktivitäten und Sommerlager für
Kletterinteressierte.
2017: 2 Veranstaltungen mit 15 TeilnehmerInnen

BUNTE KUH UND DIE GUMMIBÄREN (12-18 J.)

matthias.sypniewski@a1.net
Matthias Sypniewski

Jugendklettergruppe, rekrutiert aus der Kursgruppe Super Geckos
Die meisten Kids trainieren bereits das dritte Jahr und zeigen hohe Kletterbegabung und Interesse. Ziel ist der Aufbau einer leistungsfähigen Kindergruppe, die auch bei Kinderwettbewerben mitmacht. Auf der anderen Seite wollen wir raus aus dem Hallenbetrieb und bei Kletterausflügen die Natur entdecken.
2017: 3 Veranstaltungen mit ca. 30 TeilnehmerInnen

BERGSPORT

Leitung: Csaba Szépfalusi

Das Referat blickt auf ein erfolgreiches und weitestgehend unfallfrei verlaufenes Bergjahr zurück. Das aus über 200 qualifizierten MitarbeiterInnen bestehende Team Bergsport deckt ein breit gefächertes Angebot an über 900 Veranstaltungen ab und ist eine der tragenden Säulen des Alpenvereins Edelweiss. Siehe dazu auch die Berichte der einzelnen Bereiche Alpin, Ski & Board, Bergwandern, Sportklettern sowie von WELTBewegend Erlebnisreisen. Wir bedanken uns bei allen Guides und FunktionärInnen für ihr verantwortungsvolles, überwiegend in ihrer Freizeit erbrachtes Engagement und bei den MitarbeiterInnen im Mitgliederservice für ihre administrative Unterstützung.

Das Referat Bergsport war insbesondere in folgenden Bereichen tätig:

- Leitung bzw. Teilnahme an Bergsportsitzungen, Meetings des Teams Bergsport, Bereichs-, Vorstands-, Landesalpinreferats-Sitzungen
- Betreuung der an Ausbildung interessierten oder in Ausbildung befindlichen Personen sowie der neuen Mitglieder im Team Bergsport.
- Redaktion des Team-Bergsport-Newsletters (9 Ausgabe).
- Weiterentwicklung des internen Bereichs für Edelweiss-Guides und TeilnehmerInnen
- Fortbildung „Skitour“ Seewiesen mit Bgf. Michael Merstallinger von 10.-12.03.
- Workshop „How to deal with conflicts?“ mit Renate Nowack und Julia Rappich am 11.11.
- Team Bergsport Weihnachtsfeier am 28.11.

PRINTMEDIEN

voi dabei

Das Edelweiss-Mitgliedermagazin (bisher *Edelweiss aktuell*) wurde komplett neu strukturiert. Unter dem neuen Namen *voi dabei* erscheint es ab nun zweimal im Jahr (bisher 4 x). Der Umfang wurde im Gegenzug auf 52 Seiten (bisher 32) erhöht. Redaktionell soll der Inhalt näher am Mitglied sein unter dem Motto „mehr Magazin, weniger Verein“. Daher wurden zugunsten allgemein relevanter Beiträge insbesondere der Veranstaltungsteil (Kurse, Führungen, Reisen) sowie der Gruppenteil platzmäßig reduziert. Dieser Content soll dafür im Internet besser positioniert werden.

Jahresprogramm 2018 Bergsport & Sportklettern

Im Herbst 2017 mit 68 Seiten Umfang erschienen und mit der Ausgabe 2-2017 von *voi dabei* versendet: die Zusammenfassung des Angebots der Edelweiss-Aktivitätsbereiche (Alpin, Bergwandern, Ski & Board, Sportklettern sowie von Gruppen (Jugend, Bike, Paddelklub, Skirennlauf), Serviceeinrichtungen (Mitglieder-Werbeaktion, Hütten, Ausrüstungsverleih, etc.).

Jahresprogramm 2018 WELTbewegend Erlebnisreisen & Edelweiss-Bergsteigerschule

Im Herbst 2017 mit 36 S. erschienen und mit der Ausgabe 2-2017 von *voi dabei* versendet:

- Das Reiseprogramm von WELTbewegend Erlebnisreisen, dem Reisebüro des Alpenvereins Edelweiss
- Kurs- und Führungsangebot der Edelweiss-Bergsteigerschule, betreut durch staatl. gepr. Berg- & SkiführerInnen. Veranstalter: WELTbewegend Erlebnisreisen.

MITGLIEDERSERVICE

Ausrüstungsverleih

Das umfangreichste Verleihangebot auf dem Wiener Platz: über 7000 Verleihvorgänge/Jahr. Tätigkeiten: diverse Ankäufe, Wartungen und organisatorische Anpassungen nach Bedarf. Mitarbeiter: Leo Stürzer

Bücherei/Karten/Lesestube

Alpinliteratur (2500 Tourenführer, Bildbände, Alpinmonografien, Lehrbücher, etc.) können in unserer Bibliothek entliehen werden.

Bestandserweiterung durch Rezensionsexemplare und durch verschiedene Ankäufe.

Lesestube mit ca. 50 einschlägigen Alpinmagazinen, Zeitschriften, Sektions-Mitteilungen.

Mitarbeiterin: Alexandra Schindelar

VERANSTALTUNGEN

Edelweiss-Jahreshauptversammlung am 28.03. (56 TeilnehmerInnen).

Drei Neumitglieder-Infoabende (Frühjahr und Herbst) erfreuten sich reger Teilnahme durch interessierte Edelweiss-Mitglieder.

Jubilarenehrungen – feierlich gestaltet von der Zithergruppe-Klangmosaik unseres Vereins:

- 07.11.: Ehrung für 25jährige und 40jährige Mitgliedschaft – insg. 291 Jubilare
- 09.11.: Ehrung für 50-, 60-, 70, 75, 80jährige Mitgliedschaft – insg. 176 Jubilare

KULTUR-EVENTS

Leitung: Claudia Glück-Kobald

In bewährter Art und Weise gestalteten auch 2017 die Musiker ihre Abende:

Am 6. Oktober lud das **Duo de ZWA** zu Wienerliedern von einst und heute, und das Stamm- publikum ließ sich nicht lange bitten. Im schönen Alpenvereins-Festsaal blieb kein Sessel leer. Mitsingen und -swingen war die richtige Einstimmung auf Ingrids Bauernbuffet, das wie gewohnt keine Wünsche offen ließ.

Der 13. Oktober gehörte dem **Trio HeuSchröck & Ko.** Rock und Pop, Lateinamerika und Country standen auf dem Programm. Die Vielseitigkeit der drei Musiker führte das zahlreiche Publikum beschwingt durch den Abend. Die Freude am Musizieren war ansteckend, die Stimmung großartig.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT & INTERNET

Internetredaktion: Wolfgang Neumüller

Im Jahr 2017 wurde das Portal kontinuierlich mit zusätzlichen News und Blogs erweitert. Das Layout ermöglicht noch übersichtlicher unser Onlineangebot den Mitgliedern zu präsentieren. Diverse Newsseiten präsentieren unser vielfältiges Angebot. Veranstaltungsdatenbanken mit Onlineanmeldung, Mitgliedsbeitritt online, alle drei Wochen Newsletter, zusätzlicher Newsletter nur für Edelweiss-Mitglieder und zahlreiche Bildergalerien auf unserer Homepage bieten ein übersichtliches Informationsspektrum. Dank eines modernen Redaktionssystems können News mehrfach auf verschiedenen spezifischen Newsseiten verwendet werden.

- Domain Alpenverein Edelweiss: www.alpenverein-edelweiss.at
- Domain Edelweiss-Center: www.edelweiss-center.at
- Domain KletterCampus Pressbaum: www.kletter-campus.at

Events & Veranstaltungen

Organisation und Gesamtleitung: Wolfgang Neumüller

2017 wurden gemeinsam mit den Zweigvereinen des Wiener Landesverbandes zahlreiche zielgruppenspezifische Veranstaltungen betreut:

- Ferienmesse, 12.-15.01., Messe Wien
- Vortrag Nepal, 22.01., AudiMax
- Reisefestival, 25.-26.02., Altes AKH
- Vortrag Reinhold Messner, 19.03., AudiMax
- Banff-Mountainfilmfestival, 26.04., Cineplexx Millenniumcity
- Freiwilligenmesse: Studenten, 15.05., UNI-Wien
- Fest der Nationen, 04.06., Blumengärtchen Hirschstetten
- Schulfest „Hot in the City“, 26.-28.06., Gänsehäufel
- Tag des Schulsports, 22.09., Prater
- Tag des Sports, 23.09., Prater, Ernst-Happel-Stadion
- Freiwilligenmesse: Ehrenamt, 07.-08.10., Rathaus
- Seniorenmesse, 25.-28.10., Messe Wien
- PhotoAdventure Messe, 11.-12.11., Messe Wien

Auf unserem Informationsstand verteilten engagierte MitarbeiterInnen Infomaterial über Veranstaltungsangebote und Vorteile der Mitgliedschaft. Die Video- und Digitalbildershow im Hin-

tergrund unseres Infostandes mit vollständig digitaler Präsentation auf LCD-Großbildschirm war ein zusätzlicher Blickfang für interessierte MessebesucherInnen und eine Imagewerbung für unseren Verein. Publikumsmagnet war der bewährte Kletterturm.

www.gipfeltreffen.at

Betreiber: Klaus Haselböck, Wolfgang Neumüller und Gerhard Nesvadba

Forum für AlpinistInnen und alle Bergbegeisterte: Seit seiner Gründung 2004 erfreut sich dieses Kommunikationszentrum, welches in Kooperation mit dem Fachmagazin „Land der Berge“ gegründet wurde, immer größerer Beliebtheit. Downloadbereiche, Bilder- und Linkdatenbanken sind in das Forum integriert und stehen dem Alpenverein Edelweiss zur Verfügung.

EDV

Leitung: Helmut Mayerhofer

Auf Grund von Änderungen des rechtlichen Umfeldes, neuer Anforderungen und zur Optimierung des Tagesgeschäfts wurden wieder zahlreiche Projekte umgesetzt.

- Datenmäßiges Durchführen der „Betriebstrennung“ von Verein und Weltbewegend Erlebnisreisen sowie Restarbeiten dazu (anpassen von Auswertungen, Statistikschemata etc.)
- Administrative Verlagerung des Shops (Artikelverkauf) vom Verein zu Weltbewegend Erlebnisreisen.
- Erweiterung der Kassen um die Funktionen der RKS (Registriertkassensicherheitsverordnung), Einrichten von Bondruckern.
- Erweiterung und Vereinheitlichung aller IT-generierter Drucksorten.
- Umstellung des eMail-Systems von David auf Exchange/Outlook.
- Renovierung 1. Stock: Kabelverlegearbeiten sowie Vorbereitungsarbeiten für die Renovierung von Servicestelle und Halbstock (2018).
- Umsetzen des neuen Mitgliedskategorieschemas für 2018.
- Erweiterung der Stammdaten von Veranstaltungen und aller Funktionalitäten zur Anzeige dieser im Web.
- Vereinheitlichung und Erweiterung der Datenschnittstellen zu den Onlinesystemen.
- Zahlreiche neue Funktionen bei der Darstellung von Veranstaltungen im Web, z.B. Buchungsstatus (freie Plätze)
- Erweiterungen bei den Alpenverein Services: Downloadbereich, Fototauschbörse etc.
- Start des Projektes DSGVO: Evaluieren des Ist-Stands und Erarbeiten von Maßnahmen, um die künftige Datenschutzverordnung zu erfüllen.
- Vorarbeiten für zusätzliches Verrechnungssystem im Edelweiss-Center (monatliche Abbucher).
- Tagesgeschäft: Instandhaltung, Erstellen von Statistiken, Datenkorrekturen, Softwareupdates, Einrichtung für neue MitarbeiterInnen, Hotline: Hilfe bei vergessenen Benutzernamen und Passwörtern etc. Überwachung der gesamten Anlage, der täglichen Backups und der Datensicherheit sowie Sicherheitsupdates, Lizenzverlängerungen etc.
- Von den MitarbeiterInnen wurden 2017 im System verarbeitet: 114197 Rechnungen, 110296 Zahlungen, 19396 Buchhaltungszeilen.

EDELWEISS-GRUPPEN

In den Edelweiss-Gruppen finden sich aktive Mitglieder zusammen, die gemeinsam ihre Hobbys und Aktivitäten ausüben. Der Alpenverein Edelweiss unterstützt die einzelnen Gruppen in ihren Aktivitäten (Räumlichkeiten, audiovisuelle Geräte, Werbung, Veröffentlichungen in vereinsinternen Publikationen, Subventionen, etc.).

BERGKAMERADEN

Leitung: Volkmar Gutmann

- Im Berichtsjahr 2017 wurden an neun Heimabenden vier Vorträge gezeigt.
- Der Heringschmaus, die Sonnwendfeier, der Krampusabend, die Weihnachtsfeier und ein Sommertreff (Grillabend) wurden als gesellige Veranstaltungen abgehalten.
- Drei Gruppenfahrten führten in folgende Gebiete: Göstling, Sommeralm, Wachau.
- Von den Gruppenmitgliedern wurden insgesamt 592 Bergtouren in Regionen bis 3000 m sowie acht Skitouren durchgeführt.
- Auslandsreisen führten in folgende Gebiete: Äthiopien, Kalifornien, Oregon, Thailand, Kambodscha, Vietnam, Laos.

An dieser Stelle wieder herzlichen Dank an alle, die mit großem Einsatz und viel Freude zum Gelingen unserer Veranstaltungen beigetragen haben!

GRUPPE BERG- UND WEITWANDERN

Leitung: Gerhard Hecht

Die Gruppe Berg- und Weitwandern meldet für den Zeitraum vom 1. Jänner bis 31. Dezember 2017 nachstehende Tätigkeiten:

In den Räumen des Alpenvereins Edelweiss wurden sechs Gruppenabende mit Dia- und Videovorträgen (117 Personen) sowie eine Weihnachtsfeier (42 Personen) durchgeführt. Statt der Gruppenabende im April, Mai, Juli und August wurden Heurigenbesuche sowie gemütliche Zusammenkünfte organisiert, und es nahmen 66 Personen daran teil. Zum Heurigen-Nachmittag im Februar kamen 20 TeilnehmerInnen. An unserer Autobus-Gruppenfahrt in das Waldviertel – mit Wanderung entlang des Lohnbach-Wasserfalles und Besichtigung der Burg Rappottenstein – beteiligten sich 30 WanderInnen. Das ergibt insgesamt 275 Personen, die an den genannten 13 Gruppenveranstaltungen teilnahmen (im Schnitt 21 Personen).

Durch die TourenführerInnen der Gruppe wurden in Zusammenarbeit mit der Gruppe Wien und Niederösterreich der Sektion Weitwanderer 33 Ein- und Mehrtagestouren organisiert, und es wanderten dabei 586 Personen mit (das ist ein Schnitt von 18 Personen pro Tour). Die Ziele der Eintagestouren waren unter anderem Etappen des Nibelungengau-Wegs und des Wanderwegs „Alpannonia“. Außerdem wurden Wanderungen im südlichen und westlichen Wienerwald, auf dem Wasserleitungsweg, im Pielach- und Traisental, im Retzer und im Ternitzer Land durchgeführt. Weitere Tageswanderungen führten auf den Peilstein, auf den Bisamberg, ins Schneeberggebiet, auf die Gemeindealpe, ins nördliche Burgenland und auf dem Donau-Treppelweg. Kulturwanderungen wurden in Wien-Döbling und im östlichen Weinviertel durchgeführt. Mehrtägige Wanderungen wurden im Nachbarland Tschechien (Gratzer Bergland), im Keutschacher Seental, im Lechtal (mit Begehung des Lechwegs) sowie in der Gegend um Eibiswald organisiert.

BIKEGRUPPE EDELWEISS

Leitung: Wolfgang Neumüller

Unsere Gruppenausfahrten am Freitag und Samstag sind für viele BikerInnen ein Fixpunkt. Treffpunkt ist jeweils Hütteldorf oder Neuwaldegg. Insgesamt konnten wir bei diesen Ausfahrten über 385 TeilnehmerInnen betreuen. Erfreulich ist auch, dass wir durch dieses Angebot immer wieder Mitglieder für den Verein werben können. Der anschließende Stammtisch bietet die Möglichkeit, Erlebtes zu besprechen und Feedback zu erhalten bzw. zu geben. Saisonauftakt war wieder unser großer Workshop im März, zu dem über 100 BesucherInnen kamen. Marktneuheiten am MTB-Sektor wurden vorgestellt und diskutiert, qualifizierte Mechaniker gaben Tipps zur optimalen Einstellung der technischen Tools der Fahrräder, eine Multi-mediashow über die Aktivitäten der Gruppe aus dem Vorjahr rundeten das Programm ab. Schwerpunkte unserer Touren sind Gruppenerlebnis, Naturerlebnis, Verbesserung der Fahrtechnik und damit der Sicherheit auf dem Bike sowie Erzielung guter Grundlagenausdauer.

ORTSGRUPPE BREITENFURT

Leitung: Georg Lenz

Die **Ortsgruppe Breitenfurt** betreut die **Kamphalerhütte**, welche im Gemeindegebiet von Breitenfurt liegt und für Veranstaltungen, Feste, Feiern, Spieleabende, Silvester, etc. geeignet ist und gemietet werden kann. Weiters erstellt sie die Dokumentation der Wanderrouen im Gemeindegebiet von Breitenfurt auf der Plattform alpenvereinaktiv.com.

FRAUENSEILSCHAFT

Leitung: Renate Nowack, Eva Weissensteiner, Julia Rappich

Koordination: Wir verstehen uns als eine partizipative Gruppe, in der gemeinsam gestaltet und gedacht wird. Dennoch braucht es fixe Personen, die koordinieren und den Rahmen halten. Diese Funktion haben für den Start Renate Nowack, Eva Weissensteiner und Julia Rappich übernommen.

Frauenstammtisch: dient der Vernetzung und den Austausch von Frauen, die in der Edelweiss aktiv sind oder es noch werden wollen. Es werden Ideen gesammelt und gemeinsame Projekte besprochen, die Frauen mit ihren Kompetenzen in der Edelweiss sichtbar machen sollen.

2017 hat der Stammtisch (Levante, Walfischgasse um 18:30) am 23.03., 26.04., 10.05., 20.09. und 08.11. erfolgreich stattgefunden. Die Anzahl der Frauen, die teilgenommen haben, bewegte sich meist zwischen fünf und zehn.

Frauenwanderung: Sich zusammen auf den Weg machen, als Frauen am Berg sichtbar werden, kooperieren und voneinander lernen. Es ist uns wichtig, auch anspruchsvolle Wanderungen gemeinsam zu begehen. Leider mussten wir zwei Termine auf den Krummbachstein (25.06. und 22.10.) aufgrund des schlechten Wetters absagen. Weil wir darüber so traurig waren, haben wir einen ausgedehnten, gemeinsamen Spaziergang am 02.12. zur Rudolf-Proksch-Hütte gemacht. Ein gemütlicher Ausklang fand am Gumpoldskirchner Weihnachtsmarkt statt.

Vernetzung: Wir haben 2017 einen Mailverteiler angelegt für alle unsere Infos und Bewegungen in der Frauenseilschaft. Wir haben zurzeit 32 Interessentinnen und es werden stetig mehr. Den Verteiler verwaltet Julia Rappich → bei Interesse: juliarappich@gmx.at

HOCHTOURISTENGRUPPE

Leitung: Hannelore Neuwirth

- Beim Gruppenabend im Februar gab es ein Wiedersehen im Verein.
- Noch gibt es Bergkameradengruppenfahrten, wo wir mitfahren.
- Zur Sonnwendfeier waren wir wieder gemeinsam am Nussberg.
- Im November feierten wir das „Geburtstagsfest für alle“. Dieses Mal waren 2 x 90 Jahre (Leo Graf und Peter Marvan) dabei.
- Tourenberichte haben abgegeben: Leo Graf, Franz Grohmann, Hermann Hudecek, Peter Marvan, Hannes Neuwirth.

SPORTKLETTERGRUPPE

Leitung: Arthur Kubista

Ein sowohl persönliches als auch Gruppenhighlight setzte zweifellos Sophie Ruf mit ihrer ersten 8a: Die „Bombing Bastards“ am Köhlerstein in Puchberg zählen eher nicht zu den Geschenken dieser Klasse. Bestätigen konnte Sophie ihre Form dann bald darauf in Atlantis mit einer Wiederholung von „Saubartl, 8a“ gleich im dritten Versuch! Gratulation! Beim Sardinien-camp benötigte sie ebenfalls nur zwei Versuche für „Pisellino, 7c+/8a“, einem Werk Manolos (Maurizo Zanolla) an einer schattigen Sinterwand (Braccio di Ferro), die dieser mit Arthur Kubista in den Jahren 2005/06 erschlossen hat.

Der Sommer 2016 in Briancon hatte zuvor Harald Engelke mit „L'homme héroïque“ im Val Clarée seine erste 7b+ beschert. Aber nicht schlecht staunten unsere Experten auch, als unser jung gebliebener Martin Gössler eines schönen Sommertags mir nichts dir nichts einfach den Top-Klassiker „Big Sleep, 7c+“ im Niemandsland punktete. Wie gewohnt versuchte sich Gruppenleiter Arthur wieder onsite an diversen 7c und 7c+ im Ausland, bevor ihn die anstehende Finger-OP in die Pause zwang.

PADDELKLUB

Leitung: Karl Lippert

Kurse

- Kenterrolle Grundkurs: 3 Kurse zu je 3 Einheiten 13.01. bis 10.03. (Hallenbad Klosterneuburg)
- Kanadier Basiskurs: 28.-30.04. (Alte Donau)
- WW Kajak Basiskurs: 22./23.04. (Donau/Kuchelau)
- WW Kajak Technikkurs: 06./07.05. (WW-Kanal Budweis)
- Seekajak Grundkurs: 19.-21.05. (Alte Donau)
- WW Kajak Grundkurs 1: 25.-28.05. (Klosterneuburg und Wildalpen/Salza)
- WW Kajak Grundkurs 2: 02.-04.06. (Wildalpen/Salza)
- Kanadier Fließwasser spezial: 10.06. (Kleine Donau Schütt-Insel, Ungarn)
- Seekajak Grundkurs: 23.-25.06. (Alte Donau)
- WW Kajak Fortgeschrittenenkurs 1: 15./16.07. (Wildalpen/Salza)
- WW Kajak Fortgeschrittenenkurs 2 : 11.-13.08. (Flussabschnitte WW 4 nach Wasserstand)

Ausfahrten

- Soča-Paddelwoche (Wildwasser): 01.-07.07.
- Rügen-Woche (Seekajak): 16.-23.09. (Ostsee/Rügen)
- WW Kanal Cunovo: 08.10. (Cunovo)

Weitere Ausfahrten im Wild- und Flachwasser an Donnerstag-Abenden sowie Wochenenden von März bis November

Seminare

- Schmerzarm durchs Paddeljahr – Tipps vom Physiotherapeuten: 25.04. (Bootshaus)
- Erste Hilfe Auffrischung: 09./16.05. (Bootshaus)
- Sicherheitskurs Auffrischung: 13.+27.06. (Bootshaus)
- Selbstverteidigung für Frauen: 11.07. (Bootshaus)

Trainings

- Rollentraining (Hallenbad Klosterneuburg): 13.01. bis 10.03. sowie ab 01.12. jeden Freitag 21:30-22:30
- WW Trainingseinheiten „After Work“: 15 Abendtermine vom 19.04. bis 27.09. (Verbund Wasserarena Wien)

Sonstige Termine

- Hauptversammlung: 23.03. (AV Edelweiss, Walfischgasse)
- Bootshausfest mit Vereinsmeisterschaften: 02.09.

SEGELGRUPPE

Leitung: Georg Steiner

30. September bis 14. Oktober: Segeltörn im Ägäischen Meer nach Syros, Paros, Naxos und Despotiko, Ausgangshafen Athen.

SENIOR AKTIV

Leitung: Walter Schuh

Unter dem Namen **Edelweiss Senior aktiv** wird ein seniorenrechtliches Programm angeboten, wo es jederfrau/mann möglich ist, mitzumachen. Denn mit zunehmendem Alter ist es ja sehr oft so, dass die Sportkameraden weniger werden, bzw. nicht mehr mitmachen wollen/können. Hier bieten wir den richtigen Anschluss!

Über die Wintermonate dominiert der **Alpine Skilauf**, wo vor allem die Tagesskifahrten unter der Woche sehr beliebt sind. Diese Skifahrten bieten auch eine ideale Gelegenheit, selbst nach einer längeren Pause das Skilaufen wieder einmal auszuprobieren. Jährlich finden auch im März die beliebte Skiwoche in Südtirol, sowie Skiwochen in Serfaus und am Arlberg statt. Diese Skiwochen werden von unseren SkilehrerInnen bestens betreut.

Über die Sommermonate halten wir uns mit kleinen Tages-Wanderungen und **Radtouren** fit. Eine **Wanderwoche** in Matri im Juli sowie eine Mehrtageswanderung auf die Hinteralm Mitte August standen auf dem Programm.

Sport und Spaß bei **Tennis** erwartet Sie auf der Tennisanlage WAT-Ottakring, wo sich Walter Schuh/Obmann sehr speziell um die neuen SeniorInnen kümmert. Über die Wintermonate gibt es alle vier Wochen ein kleines Tennisturnier, jeweils am Sonntag von 14:00-18:00.

Auch hier ist jede Spielstärke willkommen, gespielt wird in gemischten Doppel, und der Spaß am Spiel liegt im Vordergrund.

Sehr gut angenommen sind unsere **Senior-Aktiv-Treffs**, ein kleiner „Kaffee-Tratsch“ im Alpenvereinsheim in der Josefgasse 12, 1080 Wien. Über die letzten Erlebnisse berichtet, über neue Aktivitäten diskutiert, und bei Kuchen und Kaffee viel geplaudert – so läuft dieser Treff ab: Jeden 2. Dienstag im Monat ab 16:30!

Als neues Angebot haben wir **Tanzabende** durchgeführt, meist Sonntag von 17:00-21:00, auch Taxi-TänzerInnen sind dabei. Dieses bunte **Programm** wollen wir noch stärker ausbauen und laden dazu alle SeniorInnen recht herzlich ein.

Rückblick 2017:

- 4 Skiwochen und 7 Bus-Tagesskifahrten, geleitet von Walter Schuh und seinem Skiteam.
- Wanderungen mit Hans Wohlschlager, Dr. Reinhard Göbel und Walter Schuh: 15 Tageswanderungen (Wien/NÖ)
- Radwanderungen mit Walter Schuh: 8 Tages-Radausflüge im Umkreis von Wien

SENIORENKLUB

Leitung: Gerda Walenta

Unsere Gruppe der SeniorInnen 75+ ist trotz ihres Alters agil und Bewegung in der Natur ist ihr ein Bedürfnis. Ihre Wanderungen sind kürzer, die Ziele näher rund um Wien gesteckt.

2017 sind hervorzuheben:

- Gruppennachmittage
- 8 Tageswanderungen rund um Wien (bis 3 Std.)
- 3 Besichtigungen
- 4 Naturgärtenbesuche
- 1 Adventfeier
- 2 Ausstellungsbesuche
- Wanderwoche in Matri/Osttirol Nationalpark Hohe Tauern

Mit viel Freude und entspannt kehrten wir immer nach Hause zurück!

SINGRUNDE

Leitung: Herbert Neumann

An den Gruppenabenden werden vorwiegend alpenländische Volkslieder mehrstimmig gesungen. Leichte Chorstücke aus allen Musikepochen ergänzen dieses Programm. Die Mitglieder der Singrunde treffen einander einmal monatlich. Im Juli gab es ein Gartentreffen und im Dezember eine Adventfeier.

SKIRENNLAUFGRUPPE Skiclub Edelweiss

Leitung: Wolfgang Fiedler

In der Saison 2016/2017 konnten die Mitglieder unserer Rennlaufgruppe wieder an die erfolgreiche Saison 15/16 anschließen. Läufer des SC Edelweiss siegten in allen Altersklassen bei ÖSV-Rennen und daraus ergaben sich entsprechend viele Wiener Cupsieger, Wiener Nachwuchsmeister und Meister in der Allgemeinen Klasse. Bei den internationalen FIS-Rennen im In- und Ausland war es das Ziel, jungen LäuferInnen die Möglichkeit zu bieten, bessere FIS-Punkte zu erzielen, um in den Startlisten weiter nach vorne zu rutschen. Dies konnte auch mit vielen Läufern umgesetzt werden.

Erfolge 2016/2017 und Kurzstatistik:

ÖSV-Rennen:

Insgesamt nannte der Verein rund 60 RennläuferInnen zu den verschiedensten ÖSV-Rennen in Österreich: Dies ergab rund 560 Einzelnennungen! SC Edelweiss-LäuferInnen belegten dabei 54x den 3. Platz, 61x den 2. Platz und waren 73x siegreich:

- 2 MeisterInnentitel in der Allgemeinen Klasse durch Schellmann Moritz (SL) und Mannschaftstitel der Damen.
- 13 SchülermeisterInnentitel durch Sandrine Wittmann, Ella Pariasek, Artur Pariasek, Martin Jung, Stephanie Ellbogen (Einzel und Mannschaft)
- 8 JugendmeisterInnentiteln durch Marta Pariasek, Carina Wittmann, Valentin Mika-Cortolezis, Daniel Ungersböck, Schellmann Moritz (Einzel und Mannschaft)
- 11 Wiener CupsiegerInnen durch Allegra Scholler, Jana Ankner, Sylvester Scholler, Tara Trajic, Sandrine Wittmann, Ella Pariasek, Marta Pariasek, Martin Jung, Paul Rieger, Valentin Mika-Cortolezis

FIS-Rennen: Zu FIS-Rennen wurden 6 LäuferInnen entsandt und 84 verschiedene Rennen beschickt: Dies ergab rund 150 Einzelnennungen! SC-Edelweiss-LäuferInnen konnten dabei 15 Top-Ten Platzierungen erreichen und standen dreimal am Siegespodest! Topplatzierungen erzielte vor allem Florian Pflug.

Ermöglicht wurden diese Erfolge durch den vorbildlichen Einsatz der **TrainerInnen des Skiclubs Edelweiss:** Wolfgang Fiedler, Peter Hold, Veronika Cortolezis, Martin Sirlinger, Philip Eder, Katharina Korner und durch die vielen Vorbereitungskurse im Sommer/Herbst und die Trainingslager im Winter. Folgende Termine sind herauszuheben:

- Sommercamp Hintertux (1. Ferienwoche im Sommer/ 6 Trainingstage/ 28 TN)
- Hallentraining Wittenburg (Mitte August/ 4 Trainingstage/ 5 TN)
- Herbstkurse Kitzsteinhorn (in Zusammenarbeit mit dem Wr. Skiverband – Ende Sept. + Mitte Okt. + Ende Nov./ je 4 Trainingstage/ je 12 TN)
- 2 ÖAV-Herbstkurse Kitzsteinhorn (Ende Okt. + Anfang Nov./ 4+3Tage / 35 bzw. 30 TN)
- Herbstkurs Kitzsteinhorn (Mitte Nov./ 2 Trainingstage/ 15 TN)
- Silvesterkurs Maria Alm (Ende Dez./ Anfang Jänner/ 7 Trainingstage/ 40 TN)
- Semesterkurs Hintersee (Semesterferien/ 6 Trainingstage/ 33 TN)
- Osterkurs Maria Alm (Osterferien/ 5 Trainingstage/ 20 TN)
- Training unter der Woche Großraum Wien (12x, ca. je 12 TN)

Weiters wurden den Sportlern folgende „Trockentrainingszeiten“ zur Verfügung gestellt:

- Jeden Montag: Kindertraining im Turnsaal (36x/ ca. 25 TN)
- Jeden Montag: Sling-/ Krafttraining (25x/ ca. 10 TN)
- Jeden Dienstag: Hallentraining (36x/ ca. 10 TN)
- Mittwoch/Donnerstag im Frühling und Herbst: Koordinationstraining (10x/ ca. 14 TN)

SPORTKLETTER-TRAININGSGRUPPEN

Der Alpenverein Edelweiss unterstützt und fördert Kinder und Jugendliche, die Interesse haben, in einer seiner drei Trainingsgruppen (Ants, Squirrels, Tokees) unter Anleitung von erfahrenen TrainerInnen (Roberto Pineyro, Thomas Hörting, Dominik Spitz, Claudia Glück-Kobald), mit tatkräftiger Unterstützung (Bernhard Fiedler) und mit begleitender medizinischer und phy-

siotherapeutischer Betreuung zu trainieren und an Wettkämpfen in verschiedenen Disziplinen teilzunehmen.

Großen Respekt und Dank an alle unsere AthletInnen und TrainerInnen für ihren Einsatz, ihr Engagement und die erbrachten Leistungen 2017:

- Landesmeisterschaft Bouldern, 22.10: Johannes Held 4. (Herren)
- Kletterkombi Marswiese, 14.05: Lisa Moche 1. (u10), Elias Trivisonne 5. (u10), Marwin Gross 8. (u10), Tara Gross 8. (u14),
- Kletterkombi Kletterei, 06.10: Lisa Moche 4. (u10), Elias Trivisonne 8. (u10), Marwin Gross 9. (u10), Tara Gross 10. (u14), Peter Pertschy 8. (u14)
- Kletterkombi KH Wien, 14.10: Lisa Moche 10. (u10), Elias Trivisonne 12. (u10), Marwin Gross 10. (u10), Tara Gross 9. (u14), Peter Pertschy 8. (u14)
- Kletterkombi Edelweiss, 17.12: Lisa Moche 9. (u10), Elias Trivisonne 12. (u10), Marwin Gross 13. (u10), Tara Gross 7. (u14), Peter Pertschy 8. (u14), Else Schreiber 9. (u14), Maya Zieger 12. (u10)

TREFFPUNKT TANZ

Leitung: Elfriede Handler

Unsere Zielgruppe sind vorwiegend Damen ab der Lebensmitte, die sich gerne nach Musik bewegen und keinen Partner dazu haben. Das Alter der Tänzerinnen liegt zwischen 60 und 97 Jahren. Es kamen durchschnittlich 20 Personen zu einer Einheit, manche kamen sogar an beiden Tagen. Erfreulich ist, dass unser Tanz „MANDALA“ für den nächsten internationalen Seniorenkongress in Norwegen ausgewählt wurde. Ein gewisser Grundstock an Tänzerinnen kommt immer, andere sporadisch – auch aus anderen Bundesländern und Ländern.

ZITHERGRUPPE KLANGMOSAIK

*Musikalische Leitung: Ilse Bauer-Zwonar
Organisatorische Leitung: Hermine Hörhan*

Das Jahr 2017 war für uns kein Jahr wie alle anderen davor:

Wir gingen es voller Elan an, denn schon Ende Jänner gaben wir ein viel gelobtes Konzert in der Pfarrkirche von Hofstrass im Burgenland. Ein weiteres Konzert folgte dann bereits am 26. März in Zalec, Slowenien, das vom österreichischen Kulturforum Laibach gesponsert wurde. Beide Konzerte waren ausgesprochen gut besucht und unsere Ensemblemitglieder hochmotiviert für unser Jahreskonzert im November.

Doch dann kam der Paukenschlag in Form der schweren Erkrankung unserer musikalischen Leiterin Prof. Ilse Bauer-Zwonar. Von einem Herbstkonzert konnte natürlich keine Rede mehr sein und wir bangten alle um ihre Gesundheit.

Einige Mitglieder unseres Ensembles kamen ab September zwar wieder regelmäßig zu Proben, doch beschäftigten wir uns dabei nur mit Volksmusikliteratur und übten hauptsächlich Stücke, die wir für die beiden Jubilarenehrungen des Alpenvereins Edelweiss bzw. für die Weihnachtsfeiern der Weitwanderer und des Lehrerhausvereins brauchten.

Im November kam aber dann die erlösende Nachricht: Unsere Leiterin konnte geheilt werden. Das war wie ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk, für das wir alle sehr dankbar sind. Statt eines Herbstkonzerts findet nun am 02.06.2018 ein Frühjahrskonzert statt, das wir wieder im Beethovensaal in Heiligenstadt abhalten werden.

GRUPPEN IN NACHBARLÄNDERN:

Unsere Auslands-Ortsgruppen waren allesamt sehr engagiert und konnten den Bekanntheitsgrad des Alpenvereins Edelweiss stark steigern. Wir sprechen daher den LeiterInnen großen Dank aus und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg!

- Tschechische Republik: OEAV.CZ/ Brno, Edelweiss CZ/ Budweis
- Slowakei: Yaksteam/ Bratislava, Alpenverein-Edelweiss.sk/ Brezno, Horsky Klub, HIK/ Vysoke Tatry
- Ungarn: MAHOE

BERGSPORT – Kurse & Führungen

Neben den Aktivitäten der Freizeitgruppen bietet der Alpenverein Edelweiss für seine und für alle Alpenvereinsmitglieder eine große Palette an Ausbildungskursen und Führungstouren an. Diese Veranstaltungen werden in den nachfolgend genannten Bereichen organisiert und von hochqualifizierten, staatlich geprüften bzw. vom Alpenverein ausgebildeten MitarbeiterInnen durchgeführt und betreut.

ALPIN

Leitung: Thomas Rettenwender

Wir sind stolz, dass unser Angebot an Kursen und Führungstouren (Klettersteig, Klettern, Eisklettern, Hochtouren, Schneeschuhwandern, Ski(hoch)touren, Splitboardtouren, Mountainbike, Canyoning, Specials) großen Zuspruch erfährt und von unserem ausschließlich staatlich oder vom Alpenverein ausgebildeten Team Bergsport überwiegend ehrenamtlich für unsere Mitglieder in höchster Qualität durchgeführt wird.

105 durchgeführte Winterveranstaltungen mit 1745 TN-Tagen

78 durchgeführte Sommerveranstaltungen mit 896 TN-Tagen

SKI & BOARD

Leitung: Peter Hold, Gerhard Bachl

Der Bereich Ski & Board führte wie in den letzten Jahren erfolgreich Kurse und Skifahrten in Österreich und Europa durch. Ziele im Ausland waren Wochenreisen nach Südtirol in die Ladinischen Täler/ Dolomiten und nach Val d'Isère. Im Inland besuchten wir in Tages- und Wochenendkursen ab Wien den Raum Niederösterreich und Steiermark. Auch am Arlberg, in Obertauern, in der Skiwelt Amadé, im Gasteinertal und am Kitzsteinhorn führten wir Gelände-, Tiefschnee- und Technikkurse durch.

Der Großteil der Skiveranstaltungen (Skiwochen) wurde vom Edelweiss-Reisebüro WELTbewegend Erlebnisreisen durchgeführt.

Die fünf reinen Ski & Board Veranstaltungen erbrachten 99 Teilnehmertage.

BERGWANDERN

Leitung: Peter Karlik, Hans Müller

Der Bereich Bergwandern führt ganzjährig Wanderungen durch, von leichten Tagestouren für SeniorInnen und Familien bis zu anspruchsvollen Mehrtagestouren im In- und Ausland.

2017 wurden 172 Touren angeboten, von ihnen konnten 125 durchgeführt werden. Beteiligt waren 27 TourenführerInnen. Unsere Veranstaltungen hatten insgesamt 1331 Teilneh-

merInnen (ergibt 1940 Tourentage). Davon bevorzugten 606 unsere SeniorInnen- und Familientouren, 206 machten einfachere Wanderungen auf guten Wegen, 222 wollten es etwas anspruchsvoller und 297 waren auf größtenteils alpinen Steigen unterwegs.

SPORTKLETTERN

Leitung: Tomas Hruzek

Edelweiss-Center | Vienna City Rock | KletterCampus

Team: Cornelia Kainz, Markus Schuller, Christoph Weitz
Team am Check-In: Alexandra Aichhorn, Anna Zeitlhofer, Béla Szépfalusi, Carina Aschauer, Gerhard Wieninger, Jonathan Kissler, Kristofer Kramberger, Miriam Brunswik, Nina Zabransky, Ronja Hye, Stefan Ballok, Ulrich Seidl

Im **Jahr 2017** konnte das Edelweiss-Center insgesamt **104.235 Besuche** verzeichnen. 98.015 dieser Besuche wurden systematisch erfasst. Das entspricht einem **Plus von 1,71 %** im Vergleich zum Kalenderjahr 2016.

Davon waren in Summe **5.498 Kinder** im Zuge von Schulklassenbetreuungen und Kindergeburtstagen (ca. 250 Gruppen) in unseren Räumlichkeiten und konnten spielerisch für den Bouldersport begeistert werden.

- Das TrainerInnenteam besteht aus über 100 qualifizierten ÜbungsleiterInnen, InstruktorInnen und einem Bergführer. 2017 konnten über das Edelweiss-Center insgesamt 138 Kurse mit insgesamt 1600 TeilnehmerInnen abgehalten werden. Davon waren 72 Erwachsenenkurse und 66 Kinder- sowie Eltern-&-Kind-Kurse. Weiters wurde unser Angebot durch Feriencamps, Workshops, Veranstaltungen im Bereich Körper & Geist abgerundet.
- Das Therapieteam umfasst bereits sieben qualifizierte TherapeutInnen, die mit ihren Patient- Innen ca. 750 Einheiten physio- & ergotherapeutisches Klettern im Edelweiss-Center durchgeführt haben.
- Im Edelweiss-Center wurden Lehrerfortbildungen und interne Workshops durchgeführt.
- Veranstaltungen: Vienna Boulder Tour, Kletter-Kombi

Bauliche Veränderungen

- Im Zuge des Umbaus 2017/18 wurde sowohl der Eingangsbereich als auch das Büro des Edelweiss-Centers adaptiert:
 - Die Fassade des Edelweiss-Centers wurde neu gestrichen und das Edelweiss-Center-Logo inklusive LED-Beleuchtung angebracht.
 - Der Eingangsbereich wurde gestrichen und mit neuen Sitzgelegenheiten ausgestattet. Weiters wurde ebenso das Edelweiss-Center-Logo über dem Check-In-Bereich installiert.
 - Das Büro des Edelweiss-Centers wurde zum Teil mit neuen Möbeln ausgestattet und für ein verbessertes Service der BesucherInnen adaptiert.
- Im ehemaligen Sektor 7 wurde eine Halterung für diverse Trainingsboards und Fingerboards für ein effektives Aufwärmen und Training angebracht.

Erneuerungen des Inventars

- Zwei neue Fahrradergometer wurden im Fitnessraum erneuert.
- Im Außenbereich des Edelweiss-Centers wurden neue Sitzgelegenheiten für unsere BesucherInnen angeschafft.

- Um den Außenbereich des Edelweiss-Centers aufzuwerten wurde zusätzlich eine Begrünung (optisch passend zu den Sitzgelegenheiten) erworben.

Administratives

- Die Öffnungszeiten sind an den Wochenenden und Feiertagen seit April 2017 von 11:00 Uhr auf 9:00 Uhr vorverlegt.
- Seit Ende 2017 hat das Edelweiss-Center 365 Tage (bzw. 366 Tage) im Jahr für seine BesucherInnen geöffnet.
- Im September wurden insgesamt fünf neue MitarbeiterInnen ins Team aufgenommen. Zurzeit sind 16 MitarbeiterInnen und zwei Reinigungskräfte für das Wohl unserer Mitglieder verantwortlich.

Vienna City Rock

Am Vienna City Rock sind 2017 die **Erübrigungen um 5,00 %** im Vergleich zum guten Vorjahr 2016 gestiegen. **21 Kurse wurden mit 181 TeilnehmerInnen** durchgeführt. Das Kursangebot umfasste neben BASIC- und ADVANCED-Kursen auch Kinder- und Eltern & Kind-Kurse und Spezialkurse (CALX-Konzept). Weiters wurden Workshops (Sturztraining, Stand & Abseilen, ...) durchgeführt.

Weitere Aktivitäten am VCR:

- Kooperation mit der Diakonie (Veranstaltungen für AsylwerberInnen)
- Jugendveranstaltungen mit AsylwerberInnen
- Kooperationen mit dem Alpenverein Wien und seiner Jugendgruppe

KletterCampus

In der Mehrzweckhalle des Gymnasiums Sacré Coeur in Pressbaum betreibt der Alpenverein Edelweiss seit März 2016 die 13 Meter hohe Kletteranlage „KletterCampus“ für Kurse sowie für einen freien Kletterbetrieb zweimal pro Woche.

Sowohl Kurse als auch Schnupperklettern sowie ein KletterCamp in Kooperation mit „teamactivities“ in den Sommerferien fanden statt (insgesamt 15 Kurse inkl. Schnupperklettern mit 113 Teilnahmen). Das Angebot der Kurse umfasste Kinder-, Eltern & Kind- und Erwachsenenkurse. Fünf MitarbeiterInnen waren am KletterCampus für den freien Kletterbetrieb zuständig und sechs TrainerInnen für die angebotenen Kurse aktiv.

Outdoor

Im Freien wurden 10 Veranstaltungen mit 37 TeilnehmerInnen durchgeführt. Das Angebot umfasste Schnupper- und Basic-Kurse am Fels (vorrangig Wr. Hausberge), mehrere Klettercamps (Österreich, Italien, Frankreich) sowie eine Kletterreise (Griechenland).

Ein großes Dankeschön an das gesamte Team im Bereich Sportklettern!

Fitness-Veranstaltungen

INTENSIVTRAINING MIT MUSIK

11., Geringergasse 2

Leitung: Regina Cservenka

LAUFTRAINING

Jeden Dienstagabend Prater Hauptallee (Sept. - April) bzw. Lainzer Tiergarten (April - Sept.)

Leitung: Gerhard Frech, Gabriele Steininger

TRAILRUNNING

Laufftreff alle zwei Wochen in und rund um Wien

Leitung: Michael Rathmair.

Mehr Infos: www.facebook.com/groups/1796275687308021

DIE KLETTEREI GMBH

Geschäftsführer: Stefan Havel

Die Kletterei, das Alpenverein Kletterzentrum Klosterneuburg, erfreut sich nach dem Umbau des gesamten Freizeitareals im vorangegangenen Jahr zunehmenden Interesses und einer Vielzahl an Neukunden.

Die Attraktivität der Halle konnte durch den Umbau des Trainingsbereichs noch weiter gesteigert werden. Dieser Zubau (neues Campusboard mit Steckbrett und Sloperboard) war ein wichtiger Schritt, um dem sehr erfolgreichen Leistungskader eine optimale Trainingslandschaft zu gewährleisten und dem regulären Publikum eine weitere Möglichkeiten zu bieten, sich intensiver mit dem Klettersport auseinanderzusetzen.

Das rege Interesse am Klettersport spiegelt sich vor allem auch in der Kursauslastung wider. Aufgrund der hohen Nachfrage an Kursen, Privatkursen und Trainerstunden wurden Erweiterungen beim Trainerpersonal vorgenommen.

Spezielle Angebote – auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten – für Schulklassen und Gruppen erfreuen sich aufgrund von gezielter Bewerbung und Aufnahme in das Netzwerk der Schulen von Wien und Niederösterreich stetig steigender Nachfrage.

Das Herzstück jeder Kletterhalle ist der Routenbau. Dieser wird von einem fixen Team mit größter Sorgfalt und Regelmäßigkeit vorgenommen, wobei hier sehr viel Wert auf Qualität, Sicherheit und das Niveau der Kunden gelegt wird.

Sehr stolz blickt die Kletterei vor allem auf den Leistungskader, welcher mit drei Athleten im Niederösterreich-Kader auf nationaler Ebene um die vorderen Ränge mitklettert.

Die Kletterei blickt auf eine positive Entwicklung 2017 zurück und freut sich auf die Saison 2018.

WELTBEWEGEND ERLEBNISREISEN GMBH

Geschäftsführer: Thomas Prinz

7 Jahre WELTbewegend Erlebnisreisen GmbH

Ursprünglich in erster Linie aus rechtlichen Gründen ins Leben gerufen – als eine der größten Zweigvereine in Österreich bietet der AV Edelweiss seinen Mitgliedern eine Vielzahl an Sommer- und Winterveranstaltungen im In- und Ausland an – hat sich WELTbewegend Erlebnisreisen GmbH trotz eines schwierigen Umfeldes auch im letzten Jahr gut weiterentwickelt. Dieser positive Trend ist vor allem auf das Engagement meiner Kollegin, den MitarbeiterInnen im Mitgliederservice sowie unserer tollen **ReiseleiterInnen und Guides** zurückzuführen. Gute Guides und TourenleiterInnen sind unverzichtbar, sei es durch ihre aktive Mitarbeit bei der Gestaltung des Programms, aber vor allem durch die immer kompetente Leitung und Durchführung der angebotenen Reisen.

Wiederum können wir auf ein aktives und ereignisreiches Jahr zurückblicken. Wie bereits in den Jahren davor haben wir auch 2017 im Rahmen der **Bergsteigerschule** des AV Edelweiss ein hochwertige Kurs- und Führungsprogramm unter der Leitung staatlich geprüfter Berg- und SkiführerInnen angeboten. Auch hier ist der Trend positiv, vor allem in der Winter-

saison konnten heuer mehr Veranstaltungen als in den Jahren zuvor realisiert werden. Bei den **Auslandsreisen** – vor allem bei Fernreisen – ist die Situation aufgrund der in vielen Regionen veränderten Sicherheitslage und globaler Veränderungen stagnierend, wobei eine leichte Besserung erkennbar ist. Zusätzlich zu Reisen in andere Kontinente bieten wir nun vermehrt auch kürzere – und daher auch günstigere Reisen – in Europa und Umgebung an.

2017 umfasste unser Programm wie gewohnt folgende Kategorien:

- ✓ Berg & Trekking
- ✓ Sport & Aktiv
- ✓ Wandern & Kultur
- ✓ Körper & Geist
- ✓ Bergsteigerschule

Die bereits 2015 begonnene Zusammenarbeit mit anderen AV-Sektionen wurde auch 2017 weiter ausgebaut, z.B. die großen Sektionen Salzburg, Gebirgsverein, Klagenfurt und Krems konnten als Partner gewonnen werden. Auf den Ausbau der Kooperationen mit weiteren AV-Sektionen wird 2018 besonderer Wert gelegt.

Mit der Einführung der Registrierkassenpflicht sind einige kostenintensive Umstellungen notwendig geworden, seit 2017 entsprechen wir nun allen Anforderungen des Finanzministeriums.

Seit 2017 ist WELTBewegend Erlebnisreisen auch für den Verkauf und die Abwicklung des Edelweiss-Shops zuständig, auch dieser Bereich konnte deutlich positiv abgeschlossen werden.

Ich wünsche allen Mitgliedern ein spannendes und erlebnisreiches Jahr 2018 und würde mich persönlich sehr freuen, Sie entweder auf einer unserer tollen Reisen oder bei einer unserer Veranstaltungen der Bergsteigerschule als TeilnehmerIn begrüßen zu dürfen.

EDELWEISS-PARTNER

Edelweiss-Mitglieder erhalten Rabatte auf Leistungen und Waren sowie bei Tourismuspartnern auf N/F bzw. HP. Details im Edelweiss-Jahresprogramm 2018 und auf www.alpenverein-edelweiss.at.

voidabei

